

Beispiele der Analyse von Berufsunfähigkeitsversicherungen

Bei der Wahl des Tarifs bei der Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) kommt es auf viele Merkmale an.

Um einen Einkommensschutzbrief zu erhalten, der auch „ohne Wenn und Aber“ leistet, wenn der Fall X eintritt, sind entscheidungsrelevante Parameter zu berücksichtigen! Diese Parameter sind in den zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen geregelt, und können mittels eines marktübergreifenden, unabhängigen Vergleichs transparent gegenübergestellt werden.

Die folgenden Beispiele zeigen wie einige entscheidungsrelevante Parameter in den Bedingungen geregelt sind. Hierbei sind z. B. jeweils 3 unterschiedliche Tarife gegenübergestellt. Sie können via Haken erkennen, ob der Tarif das Kriterium erfüllt, oder nicht.

An Arbeitsunfähigkeit („gelbe Zettel“) sind geringere Anforderungen gestellt, als an Berufsunfähigkeit. Sie führt deshalb schneller und leichter zur Leistung.

Gilt der Versicherte bei 6-monatiger Arbeitsunfähigkeit als berufsunfähig?

✘	2.6 Besteht bei Erbringung des ärztlichen Nachweises, dass vollständige Arbeitsunfähigkeit (AU) während der vereinbarten Versicherungsdauer über einen langen Zeitraum ununterbrochen andauert hat, ein (eigenständiger) Leistungsanspruch auf die versicherte Leistung für alle Versicherten aus diesem (Zusatz)Tarif?	✔		
---	---	---	--	--

Leistungsausschluss bei Berufsunfähigkeit durch „fahrlässige Verstöße“?

Leistungsbeispiel: Wer z. B. bei Rot über die Ampel fährt begeht grobe Fahrlässigkeit bzw. bedingten Vorsatz! **Erfolgt nach so einem Verkehrsdelikt die vereinbarte Leistung, wenn der Versicherte nach einem solchen Unfall berufsunfähig ist?**

✘	23.2 Schränkt der Versicherer darüber hinaus den Ausschluss "Straftaten" bei Straßenverkehrsdelikten ein?		✔	✔
	24.1 Verzichtet der Versicherer			

Der § 163 VVG (Versicherungsvertragsgesetz) regelt das Recht zur Beitragserhöhung

Dabei droht dem Versicherten unter bestimmten Voraussetzungen z.B. bei gestiegenem Leistungsbedarf, eine spätere Nachkalkulation und damit eine Erhöhung der Beiträge.

Verzichtet der Versicherer auf diese Erhöhungsmöglichkeit, wodurch Sie Planungssicherheit haben?

✘	26.1 Verzichtet der Versicherer auf eine vertragliche Klausel zur Anpassung der Tarifprämie, die über die gesetzliche Anpassungsmöglichkeiten (z.B. § 163 VVG) hinausgeht?	✔	✔	✔
	26.2 Verzichtet der Versicherer			

Aufgrund unvorhergesehener finanzieller Verpflichtungen käme einem Versicherten eine Beitragspause von z. B. ½ Jahr sehr entgegen.

Besteht ein Anrecht auf Beitragsaussetzung?

✘	28.2 Besteht die Überbrückungsmöglichkeit bei vollem Versicherungsschutz ab dem 2. Vertragsjahr?		✔	✔
---	--	--	---	---